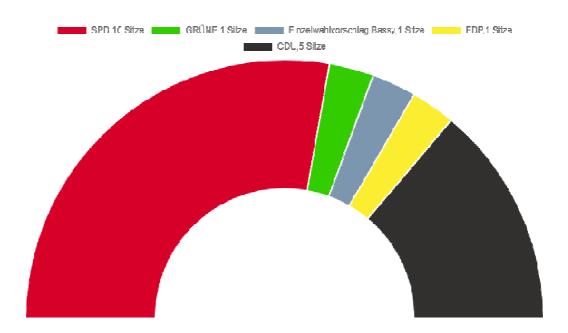
Bekanntmachung des amtlichen Endergebnisses der Wahl des Rates der Samtgemeinde Oderwald am 12. September 2021



Der Samtgemeindewahlausschuss hat in seiner Sitzung am 20.09.2021 das amtliche Endergebnis der Wahl des Rates der Samtgemeinde Oderwald wie folgt festgestellt:

A1	Wahlberechtigte laut Wählerverzeichnis ohne Sperrvermerk "W" (Wahlschein)	4.384
A2	Wahlberechtigte laut Wählerverzeichnis mit Sperrvermerk "W" (Wahlschein)	1.273
А3	Wahlberechtigte nach § 19 Abs. 2 NKWG (selbständige Wahlscheine)	0
Α	Wahlberechtigte insgesamt	5.657
В	Wählerinnen/Wähler	3.958
B1	darunter Wählerinnen/Wähler mit Wahlschein	1.214
C1	Ungültige Stimmzettel	68
C2	Gültige Stimmzettel	3.890
D	Gültige Stimmen	11.519
Е	Zahl der Sitze	18

Hierbei entfielen auf

Wahlvorschlag		Stimmen	Stimmenanteil	Sitze
1.	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	5.915	51,35 %	10
2.	Christlich Demokratische Union Deutschlands in Niedersachsen (CDU)	2.894	25,12 %	5
3.	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)	946	8,21 %	1
5.	Freie Demokratische Partei (FDP)	681	5,91 %	1
6.	DIE LINKE. Niedersachsen (DIE LINKE.)	304	2,64 %	0
11.	Einzelwahlvorschlag Bassy	779	6,76 %	1
Wahlge	ebiet insgesamt	11.519		18

Die auf die Wahlvorschläge entfallenden Sitze stehen folgenden Bewerberinnen/Bewerbern zu:

1. Wahlvorschlag: Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

10 Sitze

Gewählte Bewerberinnen/Bewerber nach § 36 Abs. 5 NKWG - (Personenwahl):

Name	Stimmenzahl
Ganzauer, Oliver	910 St.
Naue, Jens	439 St.
Wessel, Dietmar	435 St.
Kokon, Martin	429 St.
Fahlbusch, Susanne	382 St.
Johns, Petra	355 St.
Polzin, Bruno	235 St.
Reiner, Matthias	202 St.

Gewählte Bewerberinnen/Bewerber nach § 36 Abs. 6 NKWG - (Listenwahl):

Name	Listenplatz	Stimmenzahl
Ebeling, Beate	2	94 St.
Fuhrmann-Bockemühl, Eva	3	137 Stl.

2. Wahlvorschlag: Christlich Demokratische Union Deutschlands in Niedersachsen (CDU)

5 Sitze

Gewählte Bewerberinnen/Bewerber nach § 36 Abs. 5 NKWG - (Personenwahl):

Name	Stimmenzahl
Bötel, Karsten	995 St.
Cordes, Irmtraut	326 St.
Ahrens, Hennig	188 St.

Gewählte Bewerberinnen/Bewerber nach § 36 Abs. 6 NKWG - (Listenwahl):

Name	Listenplatz	Stimmenzahl
Meyer, Ewa	3	58 St.
Rechel, Michael	4	60 Stl.

3. Wahlvorschlag: BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)

1 Sitz

Gewählte Bewerberinnen/Bewerber nach § 36 Abs. 5 NKWG - (Personenwahl):

- - -

Gewählte Bewerberinnen/Bewerber nach § 36 Abs. 6 NKWG - (Listenwahl):

Name	Listenplatz	Stimmenzahl
Dette, Ehrhard	1	229 St.

5. Wahlvorschlag: Freie Demokratische Partei (FDP)

1 Sitz

Gewählte Bewerberinnen/Bewerber nach § 36 Abs. 5 NKWG - (Personenwahl):

Name	Stimmenzahl
Bötel, Frei-Lorenz	193 St.

Gewählte Bewerberinnen/Bewerber nach § 36 Abs. 6 NKWG - (Listenwahl):

- - -

6. Wahlvorschlag: DIE LINKE. Niedersachsen (DIE LINKE.)

0 Sitze

11. Wahlvorschlag: Einzelwahlvorschlag Bassy

1 Sitz

Gewählte Bewerberinnen/Bewerber nach § 36 Abs. 5 NKWG - (Personenwahl):

	0	,	/		
Name				Listenplatz	Stimmenzahl
Bassy, Hans-Dieter					779 St.

Gewählte Bewerberinnen/Bewerber nach § 36 Abs. 6 NKWG - (Listenwahl):

- - -

1. Wahlvorschlag: Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

Ersatzpersonen nach § 38 Abs. 2 NKWG (Personenwahl):

- 1. Lietz, Anna Larina
- 2. Preißner, Jan-Phillipp
- 3. Schumann, Jörg-Rainer
- 4. Schütte, Tanja
- 5. Lorek, Michael
- 6. Grund, Tyrone

Ersatzpersonen nach § 38 Abs. 3 NKWG (Listenwahl):

- 1. Lietz, Anna Larina
- 2. Schumann, Jörg-Rainer
- 3. Lorek, Michael
- 4. Grund, Tyrone
- 5. Preißner, Jan-Phillipp
- 6. Schütte, Tanja

2. Wahlvorschlag: Christlich Demokratische Union Deutschlands in Niedersachsen (CDU)

Ersatzpersonen nach § 38 Abs. 2 NKWG (Personenwahl):

- 1. Wadas, René
- 2. Naue, Rolf

Ersatzpersonen nach § 38 Abs. 3 NKWG (Listenwahl):

- 1. Naue, Rolf
- 2. Wadas, René

3. Wahlvorschlag: BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)

Ersatzpersonen nach § 38 Abs. 2 NKWG (Personenwahl):

Ersatzpersonen nach § 38 Abs. 3 NKWG (Listenwahl):

1. Giesecke, Hans-Dieter- - -

5. Wahlvorschlag: Freie Demokratische Partei (FDP)

Ersatzpersonen nach § 38 Abs. 2 NKWG (Personenwahl):

1. Köhn, Martin

Ersatzpersonen nach § 38 Abs. 3 NKWG (Listenwahl):

11. Wahlvorschlag: Einzelwahlvorschlag Bassy

Ersatzpersonen nach § 38 Abs. 2 NKWG (Personenwahl):

- - -

Ersatzpersonen nach § 38 Abs. 3 NKWG (Listenwahl):

(=:-::

Gegen die Gültigkeit der Wahl kann nach § 46 NKWG Einspruch erhoben werden (Wahleinspruch). Der Wahleinspruch kann nur damit begründet werden, dass die Wahl nicht den Vorschriften des Wahlgesetzes (NKWG) oder der Verordnung nach § 53 Abs. 1 NKWG entsprechend vorbereitet oder durchgeführt oder in unzulässiger Weise in ihrem Ergebnis beeinflusst worden ist. Einspruchsberechtigt sind jede in dem jeweiligen Wahlgebiet wahlberechtigte Person, jede Partei oder Wählergruppe, die für die betreffende Wahl einen Wahlvorschlag eingereicht hat, die für die betreffende Wahl zuständige Wahlleitung, die für das jeweilige Wahlgebiet zuständigen Kommunalaufsichtsbehörden sowie die Landeswahlleiterin oder der Landeswahlleiter.

Wahleinsprüche sind bei der zuständigen Wahlleitung innerhalb von zwei Wochen nach Bekanntmachung des Wahlergebnisses mit Begründung schriftlich einzureichen oder zur Niederschrift zu erklären.

Börßum, den 22.09.2021

Der Samtgemeindewahlleiter gez. Kosel